

Germany-Stuttgart: Building construction work
OJ S 154/2021 11/08/2021
Contract award notice
Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt Stuttgart

Postal address: Hauptstätter Straße 66

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70178

Country: Germany

E-mail: bildungshaus-neckarpark@menoldbezler.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.stuttgart.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Landeshauptstadt Stuttgart - Neubau des Bildungshauses NeckarPark - Vergabe von Planungs- und Bauleistungen

Reference number: 2018/4564

II.1.2. Main CPV code

45210000 Building construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Auf der Fläche des ehemaligen Güterbahnhofs in Bad Cannstatt entsteht das neue Wohn- und Gewerbegebiet NeckarPark. Dort sollen zukünftig mehr als 2.000 Menschen leben, wohnen und arbeiten. Eng mit der städtebaulichen Entwicklung des Areals verknüpft werden die Bildungs- und Betreuungsangebote im neuen NeckarPark. Als Modellvorhaben "Bildung als Standortfaktor" soll der NeckarPark zeigen, wie sich Stadtentwicklung mit der Entwicklung eines hochwertigen Bildungs- und Betreuungsangebots verbinden lässt.

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 78 655 462,18 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45214200 Construction work for school buildings, 45212200 Construction work for sports facilities, 45212222 Gymnasium construction work, 45214100 Construction work for kindergarten buildings, 45214500 Construction work for buildings of further education, 71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Main site or place of performance: Stuttgart

II.2.4. Description of the procurement

Auf der Fläche des ehemaligen Güterbahnhofs in Bad Cannstatt entsteht das neue Wohn- und Gewerbegebiet NeckarPark. Dort sollen zukünftig mehr als 2.000 Menschen leben, wohnen und arbeiten. Eng mit der städtebaulichen Entwicklung des Areals verknüpft werden die Bildungs- und Betreuungsangebote im neuen NeckarPark. Als Modellvorhaben "Bildung als Standortfaktor" soll der NeckarPark zeigen, wie sich Stadtentwicklung mit der Entwicklung eines hochwertigen Bildungs- und Betreuungsangebots verbinden lässt.

Mit den unterschiedlichen Zielgruppen aus dem Bestandsgebiet Veielbrunnen und aus der Neubebauung des NeckarParks soll das Bildungszentrum eine große Integrationsleistung erbringen. Von daher stellt das pädagogische Rahmenkonzept die Integration, individuelle Förderung sowie gemeinsames Lernen und die Öffnung zum Stadtteil in den Mittelpunkt. Dabei sieht das pädagogische Konzept des Bildungshauses eine enge Verzahnung der Grundschulklassen mit den Vorschulkindern aus der KiTa in sog. Lernhäusern vor. Das "Pädagogische Konzept für das Bildungshaus NeckarPark" wird als pädagogische Basis die Anforderungen und Vorgaben an die Architektur und bauliche Umsetzung des zu errichtenden Bildungshauses darstellen.

Das "Bildungshaus NeckarPark" soll dabei den Kern des neuen Bildungsstandorts darstellen. Es ist daher beabsichtigt, dass das "Bildungshaus NeckarPark" eine vierzügige Ganztagesgrundschule, eine Zweifeld-Sporthalle, eine Kindertagesstätte mit sieben Kindergruppen sowie Räumlichkeiten für die Volkshochschule Stuttgart aufweisen soll. Insgesamt wird die zu errichtende Programmfläche rund 7.550 m² betragen. Nach aktuellem Stand soll die Baufertigstellung Ende März 2025 erfolgen.

Der Gemeinderat der Stadt Stuttgart hat beschlossen, die Realisierung des Projekts im Rahmen eines europaweit ausgeschriebenen kombinierten Ausschreibungswettbewerbs der Planungs- und Bauleistungen im Verhandlungsverfahren nach VOB/A mit vorgeschaltetem europaweitem Teilnahmewettbewerb unter Durchführung des sog. "Zwei-Umschlags-Verfahrens" zu vergeben. Gegenstand des europaweiten Ausschreibungsverfahrens war die schlüsselfertige Erstellung des Bildungshaus NeckarPark einschließlich aller hierzu erforderlichen Planungsleistungen zu einem Globalpauschalfestpreis.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Architektonische Qualität und städtebauliche Einbindung / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Raumprogramm und Funktionalität / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Energie-/Haustechnikkonzept, Nachhaltigkeit / Weighting: 20
Price - Weighting: 66,67

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 154-378852](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

16/07/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Wolff & Müller Hoch und Industriebau GmbH & Co. KG

Postal address: Schwieberdinger Str. 107

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70435

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 78 655 462,18 EUR

Total value of the contract/lot: 78 655 462,18 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YMZR518

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

Fax: +49 721926-3985

Internet address: www.rp.baden-wuerttemberg.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).

Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

Fax: +49 721926-3985

Internet address: www.rp.baden-wuerttemberg.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

06/08/2021